

Freiwillige Feuerwehr Echzell e.V.

Monatsbericht Juni 2014

Bei vorsommerlichen Temperaturen erreichte eine kleine Gruppe der Echzeller Jugendfeuerwehr beim Spiel-ohne-Grenzen in Nieder-Florstadt von 27 teilnehmenden Mannschaften den 11. Platz. In Disziplinen, in denen viel Geschick gefragt war, gaben die drei Echzeller Jungs mit einem Mädchen und zwei Jungs aus Dauernheim ihr Bestes und erreichten mit 122 Punkten den Platz im zweiten Dritt. Betreut wurden sie von Franziska Frieß, Sabine Roos und einigen „Echzeller Fans“ aus Feuerwehrreihen. Michael Stoll und Thomas Diederich ließen es sich nicht nehmen, um die Mittagszeit vorbeizuschauen und „ihren Nachwuchs“ zu unterstützen.

Der erste Einsatz im Juni führte die Feuerwehr am 2.6. (17.01 Uhr) zu einer (vermeintlich) eingeschlossenen Person. Zum Glück konnte die Tür vom Bewohner selber geöffnet werden, er hatte nur geschlafen. Nach 22 Minuten war man wieder zurück im Feuerwehrhaus.

Für den Einsatzleitwagen 2 (ELW 2) ging es am 4. Juni nach Pohlheim-Watzenborn (Landkreis Gießen). Man nahm dort an einer Übung teil, bei der man die Vorgehensweise einer Technischen Einsatzleitung (TEL) unter die Lupe nahm. Die Technikgruppe setzte sich an diesem Abend aus Michael Stoll, Christine Frels, Dieter Koburger, Sebastian Kapeller, Thomas Diederich und Michael Hetterich sowie Tom Wettig (FF Gettenau) und Florian Hinkel (FF Bingenheim) zusammen. Aus Echzeller Sicht klappte alles, die Kameraden aus dem Nachbarkreis hatten einige Probleme. Bei der Abschlussbesprechung konnte man dies ansprechen und klären.

Nach dem kurzen Schauer durch Tief „Ela“ hatten die Feuerwehren der Gemeinde am 11.06. um 8.35 Uhr einen Einsatz in der Friedenstrasse. Die Bewohner eines Hauses dort hatten Wasser im Keller. Dies wurde durch die Eigentümer bereits entfernt, weil die Abflussrinne vor der Kellertür noch mit dem angestauten Wasser zu kämpfen hatte, ließ man Sandsäcke da, dadurch wurde das Wasser am Hineinfließen gehindert. Beendet war dieser Einsatz nach 25 Minuten.

Die Übung am 15. Juni stand (eigentlich) unter dem „Motto“: Leitern. Man fuhr zur Sporthalle der Kurt-Moosdorf-Schule und wollte grade mit dem zweiten Durchlauf starten, als man durch die Funkmeldeempfänger zu einem Fahrzeugbrand nach Gettenau gerufen wurde (9.46 Uhr). Ab da war professionelle Eile angesagt, schließlich hatte man einiges zum Üben aus dem Löschfahrzeug entfernt. Beim Eintreffen an der Einsatzstelle schlügen bereits Flammen aus der Motorhaube des vor dem Wohnhaus eines Feuerwehrkameraden (!!!) geparkten PKW's. Gelöscht war das Feuer schnell, Schwierigkeiten bereitete die schlechte Erreichbarkeit der Schadensstelle und das erneute Auflodern durch den eingebauten Turbolader. Erschwert wurde der Einsatz durch einen zugeparkten Hydranten und Sonntagsfahrer, die sich nicht an Absperrmaßnahmen halten wollten. Die Polizei war vor Ort und hat sich entsprechende Notizen gemacht. Im Einsatz waren Feuerwehrleute aus Echzell

und Gettenau, die den Tag nach Einsatzende (11.10 Uhr) beim Grillfest der Feuerwehr Bingenheim ausklingen lassen konnten.

Zur gleichen Zeit (13.-15.6.) lief im Feuerwehrhaus ein Funklehrgang für das Deutsche Rote Kreuz, durchgeführt von Kreisausbildern (Funk) der Feuerwehren. Danke an alle aus den Echzeller Reihen, die für eine gute Bewirtung sowie den reibungslosen Ablauf –trotz Übung und Einsatz- gesorgt haben. Schließlich wird hier immer frisch gekocht, dafür sind wir kreisweit bekannt!

Zum gemeinsamen Fußballschaufen (beim ersten Spiel der deutschen Mannschaft) fuhr man am 16. Juni zu den Kameraden nach Bingenheim. Dieser Abend bildete den Auftakt zu gemeinsamen Fernsehabenden in der Vorrunde. Wie schön, dass unsere Mannschaft das Auftaktspiel gegen Portugal mit 4:0 gewonnen hat! Sicher lag dies an der geschlossenen Unterstützung aus den Feuerwehrreihen in Bingenheim.... .

Es ist nie zu spät anzufangen: das dachte sich eine kleine Gruppe von Laufwilligen und hat am 18. Juni die feuerwehreigene Sportgruppe wieder auferstehen lassen. Vorerst trifft man sich mittwochs und verbessert mindestens eine Stunde lang seine Kondition, frei nach dem Gedanken des Fit-for-Firefighting-Programms. Freiwillige aus den eigenen Reihen sind gerne gesehen, Spaß macht es mit uns uneingeschränkt!

Die Fronleichnamsprozession der katholischen Pfarrgemeinde begleiteten Christine Frels und Tanja ter Schüren. Sie begleiteten den Zug durch die Straßen Limesring, Am Mitteltor, Beundestraße, Gettenauer Straße und Am Burggarten.

Den ELW 2 brachten Thomas Bönsel und Christine Frels am 21. Juni zur Fahrzeugausstellung anlässlich der Feuerwehrhaus-Einweihung nach Bauernheim.

Den Einzug der dt. Fußballmannschaft ins Achtelfinale am 26. Juni schaute man sich gemeinsam mit den Kameraden aus Bingenheim im Feuerwehrhaus in der Römerstraße an.

Dieter Koburger erweiterte am 27. Juni die „Vorratskammer hinter der Küche“ um ein praktisches Regal. Dann wird es hoffentlich ordentlicher in dem kleinen und dunklen Raum.

Zum Tag der offenen Tür bei der Fahrschule Hofmann besuchten Michael und Anja Stoll den Kameraden Stefan Hofmann und seine Familie. Mit einem kleinen Geschenk wünschte man ihm viel Glück für sein weiteres Tun!

Und auch beim Festgottesdienst anlässlich der Verabschiedung von Pfarrer Heinz Weber am 29. Juni „wirkte man gerne mit“. Eigentlich war es ja danach, quasi zum Übergang in den (Un-)Ruhestand. Noch einmal sollte er durch die Kameraden/-innen „seiner Wehr“ die Ehre erhalten durch ein Spalier aus Feuerwehrschnäufen zu gehen. Wie oftmals unzählige Male zuvor bei zahlreichen Hochzeiten von Feuerwehrleuten. Diesmal aber wirklich nur ihm zur Ehr`! Danke auch an dieser Stelle für mehr als 30 gemeinsame Jahre und eine tiefe Verbundenheit! Wir hoffen auf die Erreichbarkeit in der Rufbereitschaft (zur Erklärung:

Pfarrer i.R. = „in Rufbereitschaft“...)! Dies verbindet uns weiterhin über den Feierabend (in dem Fall: Ruhestand) hinaus.

Bilder:

Mannschaft der JFW mit Betreuerinnen:



Schlauchleitung legen durch Hindernisse:



„Blinder“ Wassertransport:



Echzell im Austausch mit Kreisjugendwart Marco Reis:



Sehr gerne dem Pfarrer zur Ehr`!



Verabschiedung in die „Rufbereitschaft“:

